



Transforming Transactions
into Relationships



Presseinformation

Unser Presse-Service im Internet
www.sskm.de/presse

Geldautomatenpremiere in Münchner U-Bahnhöfen

Stadtsparkasse München stellt in zehn U-Bahnhöfen erstmals frei stehende Geldautomaten auf

München/Augsburg (sskm). Die Stadtsparkasse München stellt in zehn besonders frequentierten Münchner U-Bahnhöfen frei stehende Geldautomaten auf. Damit möchte der Marktführer am Münchner Bankplatz den rund eine Million Fahrgästen der Münchner Verkehrsgesellschaft, die täglich mit der U-Bahn unterwegs sind, die Bargeldversorgung noch leichter machen. Erstmals kommen dabei in Deutschland Cash4all-Geldautomaten des Augsburger Herstellers NCR zum Einsatz, die frei stehen und nicht in einer Wand verankert sind.

Im Zwischengeschoss des U-Bahnhofs Marienplatz nahmen Stephan Kirchner, stellvertretender Vorstand und Vertriebsdirektor der Stadtsparkasse München, Günter Pedall, Spartenleiter U-Bahn der Münchner Verkehrsgesellschaft und Michael Marheineke, Area Vice President Central Europe der NCR Financial Solutions Division, den ersten Automaten in Betrieb.

„Als die Bank unserer Stadt legen wir besonderen Wert darauf, nahe bei unseren Kunden zu sein. Hier sind die neuen Geldautomaten ein weiterer Service für die Münchner, von denen durchschnittlich jeder zweite Kunde unserer Bank ist,“ betonte Kirchner. Die neun weiteren neu installierten Automaten stehen in den U-Bahnhöfen Fröttmaning, Hauptbahnhof, Messestadt West, Münchner Freiheit, Neuperlach Zentrum, Odeonsplatz, Olympia Einkaufszentrum,

Olympiazentrum und Universität. Zwei der Geräte sind sogar in einer wetterfesten Variante im Außenbereich der U-Bahnhöfe postiert.

Die Geldautomaten der Stadtparkasse München bieten auch die Möglichkeit, die Geldkarte zu laden und so Kostenvorteile beim bargeldlosen Fahrscheinkauf zu nutzen. „Mit der Stadtparkasse München, einem echten SB-Pionier in Deutschland, installieren wir erstmals dauerhaft in Deutschland diese innovative SB-Lösung für die Bargeldversorgung“, freute sich Marheineke.

„Täglich sind rund eine Million Fahrgäste mit uns in der U-Bahn unterwegs. Mit den neuen Geldautomaten der Stadtparkasse München können unsere Kunden künftig quasi auf dem Weg von oder zur U-Bahn Geld abheben oder auch ihre GeldKarte aufladen. Damit weiten wir für unsere Kunden den Service rund um die Verkehrsdienstleistungen in unseren U-Bahnhöfen aus und ersparen ihnen zusätzliche Wege“, schilderte Pedall.

Die insgesamt über 200 Geldautomaten der Stadtparkasse München spielen eine bedeutende Rolle bei der Bargeldversorgung der Münchner: Durchschnittlich zahlen sie zusammen pro Stunde eine Viertelmillion Euro aus. Je Tag ergeben sich 42.000 Verfügungen mit einem Gesamtvolumen von sechs Millionen Euro.

Mit der neuen Gerätegeneration, die besonders auffällig ist, bekräftigt die Stadtparkasse München ihre Vorreiterrolle im SB-Banking. Bereits im Dezember 1976 installierte sie den ersten Online-Geldautomaten Deutschlands. 1987 folgte der erste Sorten-Wechselautomat, 1999 die ersten Geldschein-einzahlautomaten sowie 2000 die ersten SB-Münzeinzahlautomaten mit Online-Verbuchung im Bundesgebiet.

Ein Foto zur Pressemeldung senden wir auf Anfrage gerne zu oder Sie können es ebenfalls downloaden unter: www.sskm.de/presse

Auf dem Foto:

Im Zwischengeschoß des U-Bahnhofs Marienplatz nehmen Stephan Kirchner, stellvertretender Vorstand und Vertriebsdirektor der Stadtparkasse München, Michael Marheineke vom Geldautomatenhersteller NCR und Günter Pedall, Spartenleiter U-Bahn der Münchner Verkehrsgesellschaft (von rechts) den ersten von zehn Geldautomaten in Betrieb, die die Stadtparkasse München als neuen Service in U-Bahnhöfen aufgestellt hat.

Für weitere Fragen:

Stadtparkasse München

Dr. Joachim Fröhler
Pressesprecher
Tel. 089 2167-6169
presse@sskm.de

SWM/ MVG

Bettina Hess
Pressesprecherin
Tel. 089 2361-5042
hess.bettina@swm.de

NCR GmbH

Dr. Brigitte Knittlmayer
PR-Manager
Tel. 0211 5061-103
Brigitte.Knittlmayer@ncr.com

Stadtparkasse München

Jeder zweite Münchner vertraut in Geldfragen auf die Stadtparkasse München. Der Marktführer unter den Münchner Banken im Privatkundenbereich bietet mit 91 Geschäftsstellen, 36 SB-Servicestellen sowie Betreuungs- und KompetenzCentern das dichteste Filialnetz aller Kreditinstitute im Stadtgebiet. Mit ihren Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe, dem größten Finanzverbund Deutschlands, verfügt sie über das gesamte Spektrum von Finanzdienstleistungen, Anlagemöglichkeiten und Finanzierungsformen.

Mit rund 845.000 Kunden und einer Bilanzsumme von 13,4 Milliarden Euro ist die Stadtparkasse München die größte bayerische und siebtgrößte deutsche Sparkasse (Stand 31.12.2004). Das 1824 gegründete Kreditinstitut beschäftigt knapp 2.600 Mitarbeiter und 180 Auszubildende. Als Sparkasse engagiert sie sich in besonderem Maße im gesellschaftlichen und kulturellen Bereich für den Standort München.

Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG)

Die MVG betreibt in München U-Bahn, Bus und Tram. Moderne, umweltfreundliche und behindertengerechte Fahrzeuge, gut ausgebildetes Personal sowie umfangreiche Info- und Serviceleistungen sind ihre Stärken. Insgesamt über 550 U-Bahnwagen, 96 Straßenbahnzüge und über 250 Busse aus dem Fuhrpark der MVG-Muttergesellschaft Stadtwerke München GmbH (SWM), sind für das zweitgrößte kommunale Verkehrsunternehmen in Deutschland im Einsatz. Dazu kommen rund 200 Busse der privaten Partnerunternehmen. In München hat man nur wenige Minuten bis zur MVG, denn auf einem Streckennetz von über 550 Kilometern befindet sich jeder Haushalt in einem Radius von etwa 400 Metern zu einer U-Bahn-, Bus- oder Trambahn-Haltestelle.

Die MVG als starker Partner im Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV) ist mit München bis in den letzten Winkel verwachsen. Ohne sie und ihre täglich über eine Million Fahrgäste wäre das berühmte Flair an der Isar nicht das, was es ist.

Weitere Informationen unter www.mvg-mobil.de.

NCR

Die NCR Corporation (NYSE: NCR) ist ein weltweit führendes Technologie-Unternehmen, das Firmen dabei unterstützt, stabilere Beziehungen zu ihren Kunden aufzubauen. Mit ihrem Portfolio aus Teradata Data Warehouses, Geldautomaten, Einzelhandelssystemen und IT Dienstleistungen bietet NCR so genannte Relationship Technology Lösungen, die die Wertschöpfung aus der Interaktion mit Kunden maximieren und zu einer stärkeren Wettbewerbsposition verhelfen. Das Unternehmen mit Sitz in Dayton, Ohio (USA) beschäftigt weltweit rund 28.500 Mitarbeiter. Weitere Informationen zu NCR finden Sie unter www.ncr.com.